

Text und Melodie: Peter

## Refrain

Mei - ne Zeit \_\_\_\_\_ steht in dei - ne

Nun kann ich ru - hig sein \_\_\_\_\_ an dir.

Du gibst Ge - bor \_\_\_\_\_ hast al - les wen - den...

Gib \_\_\_\_\_ Herz, - mach es fest in dir.

quä - len und wer - den mir zu \_\_\_\_\_ groß.

hilf - los frag ich: Was wird mor - gen \_\_\_\_\_ sein? \_\_\_\_\_

Doch du liebst mich, du läßt mich nicht \_\_\_\_\_ los.

Va - ter, \_\_\_\_\_ du wirst bei mir sein. \_\_\_\_\_

2. Hast und Eile, Zeitnot und Betrieb nehmen mich gefangen, jagen mich. Herr, ich rufe: komm und mach mich frei! Führe du mich Schritt für Schritt.

3. Es gibt Tage, die scheinen ohne Sinn. Hilflös seh ich, wie die Zeit verrinnt. Stunden, Tage, Jahre gehen hin, und ich frag, wo sie geblieben sind.